

Prüfergebnis des Sozialministeriums zur Überleitungsbilanz nach §58 Abs. 3 KiTaG

Kiel, den 08.06.2022

Sehr geehrte Frau Ehmke,
sehr geehrte Frau Jathe-Klemm,

wir danken Ihnen für die Übersendung der Überleitungsbilanz zum Kindertagesförderungsgesetz. Die Überleitungsbilanz wurde vom Ministerium abschließend auf Plausibilität der Daten geprüft.

Untenstehend sind alle erforderlichen Mindestangaben der Prüfergebnisse dargestellt, zur deren Veröffentlichung die Standortgemeinde nach § 58 Absatz 3 verpflichtet ist. Wir empfehlen dieses Prüfergebnis ergänzend in die zuständigen Ausschüsse Ihrer Gemeinde-/Stadtvertretung weiterzugeben.

Sollten Sie datenschutzrechtliche Fragen zur Veröffentlichung haben, wenden Sie sich gerne per E-Mail an uns: ueberleitungsbilanz@sozmi.landsh.de

Standortgemeinde: Gemeinde Groß Nordende

Übersendung der Überleitungsbilanz: 19.07.2021

Prüfung der Überleitungsbilanz: 21.07.2021

Alle erforderlichen Daten wurden von der Standortgemeinde übersendet ☒

Die Darstellung der aufgeführten Kostenparameter in 2019 und 2021 sind plausibel ☒

Anmerkungen zur Plausibilitätsprüfung der Gemeindedaten:

1. Kosten für auswärtig betreute Kinder in 2019

Von den in der Gemeinde Groß Nordende mit Hauptwohnsitz gemeldeten Kindern wurden in 2019 12 Kinder auswärtig betreut. Die Ausgaben der Gemeinde für auswärtig betreute Kinder beliefen sich in 2019 auf 20.398 Euro. In 2019 beträgt der Wohngemeindeanteil für einen Kita-Platz mit einem Betreuungsumfang von im Landesdurchschnitt 34,8 Stunden/Woche 3.988 Euro. Unter der Annahme dieses Durchschnittswertes würden sich die Ausgaben für die Standortgemeinde auf regelhaft 47.856 Euro in 2019 belaufen. Mit einem Anteil i.H.v. 1.700 Euro pro Kind liegen die in der Überleitungsbilanz angegebenen Ausgaben für die Gemeinde Groß Nordende insofern unterhalb der Durchschnittskosten für einen Kita-Platz.

Dieser Anteil ist darauf zurückzuführen, dass zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung nicht alle Abrechnungen des Kostenausgleiches bei den Wohngemeinden vorlagen. In der Bilanz konnten lediglich die bisher eingegangenen Abrechnungen berücksichtigt werden, weshalb die Kosten für auswärtig betreute Kinder in 2019 nicht ihrer tatsächlichen Höhe entsprechen.

Eine abschließende Prüfung durch das Ministerium ist erfolgt ☒

I. Ergebnisse im Überblick

Summe Finanzierungsvolumen in 2019: - 79.616,00 €

Summe Finanzierungsvolumen in 2021: - 158.759,00 €

Strukturelle Änderungen seit 2019: ja ☐ nein ☒

Summe Platzzuwachs Kitaplätze (ggü. 2019): 0 Plätze

Nicht reformbedingte Mehrausgaben durch z. B. Neu-/Anbau, höhere Anzahl an Kindern in

Betreuung oder Gruppenerweiterung: ja ☒ nein ☐ in Höhe von: 19.739 €

Reformbedingte Mehrausgaben zur Erfüllung der Mindestqualität: ja ☒ nein ☐ in Höhe von:
50.800,00 €

Gemeindeanteil an Kita-Finanzierung in 2019 (in Prozent): 68 %

Gemeindeanteil an Kita-Finanzierung in 2021 (in Prozent): 84 %

Finanzierungsentlastung durch die Reform¹: -74.046

Hinweis auf weitere Besonderheiten:

Der DRK Kreisverband Pinneberg e.V. hat ab dem 01.08.2020 vom Schulverein Groß Nordende e.V. die Trägerschaft für die Einrichtung übernommen.

Die Sozial- und Geschwisterermäßigung für das Jahr 2019 konnten nicht einzeln angegeben werden, da diese in den Zuweisungen des Kreises enthalten sind. Daher folgte keine gesonderte Angabe.

Die Werte der einzelnen Positionen zur Begründung der Kostensteigerung sind geschätzt. Eine Zusammenarbeit mit dem Träger war nicht möglich.

¹ Finanzierungsvergleich der Jahre 2019 und 2021 abzüglich der nicht reformbedingten Kosten

II. Formular Überleitungsbilanz – Vergleich Kita-Finanzierung 2019 und 2021

Überleitungsbilanz KiTaG					
Finanzielle Auswirkung der Kita-Reform Gemeindename: Groß Nordende					
Eingabe Strukturdaten der Standortgemeinde (Stichtag zum 01. März 2021)					
Anzahl der Plätze Kindertageseinrichtungen	<table border="1"> <thead> <tr> <th>2019</th> <th>2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>20</td> <td>20</td> </tr> </tbody> </table>		2019	2021	20
2019	2021				
20	20				
Anzahl Kinder in Kindertagespflege	<table border="1"> <thead> <tr> <th>2019 (falls bekannt)</th> <th>2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4</td> <td>3</td> </tr> </tbody> </table>	2019 (falls bekannt)	2021	4	3
2019 (falls bekannt)	2021				
4	3				
Anzahl Kinder in KiTa mit Wohnsitz = Standortgemeinde die in der Standortgemeinde betreut werden	<table border="1"> <thead> <tr> <th>2019</th> <th>2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>18</td> <td>19</td> </tr> </tbody> </table>	2019	2021	18	19
2019	2021				
18	19				
Anzahl Kinder in KiTa mit Wohnsitz = Standortgemeinde die außerhalb der Standortgemeinde betreut werden	<table border="1"> <thead> <tr> <th>2019</th> <th>2021</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>12</td> <td>20</td> </tr> </tbody> </table>	2019	2021	12	20
2019	2021				
12	20				
Anzahl der Einrichtungen mit Strukturänderung in der Standortgemeinde:	0*				
Übersicht Standortgemeinde					

*Korrektur durch das Ministerium

	Kosten und Einnahmen (2019)	Kosten und Einnahmen (2021)		
Einnahmen				
Zuweisungen Kreis (inkl. Landesmittel vor der Reform)	15.901 €	- €		
SQKM Mittel		124.665 €		
Sozial- und Geschwisterermäßigung	- €	- €		
Elternbeiträge	31.084 €	44.278 €		
Eingliederungshilfe	- €	- €		
Einnahmen Mittagsverpflegung	- €	- €		
Sonstige Einnahmen	5.401 €	5.401 €		
Spenden	- €	- €		
Eigenanteile des Trägers	- €	- €		
Einnahmen der Gemeinde nach §25a* für auswärtige Kinder	6.057 €	entfällt		
Summe Einnahmen	58.443 €	174.344 €	Kostensteigerung im Bereich Kita:	
Ausgaben			Personal	
<u>Personalkosten</u>	78.228 €	143.000 €	Kosten, die entstehen, um die Qualitätsstandards der Reform zu erfüllen	50.000,00 €
<i>Kosten für Inklusion *nachrichtlich da in Personalkosten enthalten</i>	- €	- €	Kosten, die durch Aus- und Anbau entstehen (nicht reformbedingt):	- €
<i>Personalkostensteigerung für die Jahre 2019/2020 und 2020/2021 *nachrichtlich da in Personalkosten enthalten</i>	- €	- €	Sonstige Mehrausgaben (nicht reformbedingt)	14.772,00 €
Personalkosten gesamt	78.228 €	143.000 €	Sachkosten	
Sachausgaben gesamt	39.432 €	45.200 €	Kosten für Ausbau (nicht reformbedingt)	- €
Sonstige Ausgaben	- €	- €	Sonstige Sachkostensteigerungen (nicht reformbedingt)	4.968,00 €
<u>Verpflegung</u>			Kostensteigerungen für QM und Fachberatung (reformbedingt)	800,00 €
Personaleinsatz	- €	- €		

Lebensmittel	- €	- €
Catering	- €	- €
Verpflegung gesamt	- €	- €
Summe Ausgaben	117.661 €	188.200 €
<u>Ausgaben Gemeinde:</u>		
Defizit oder Überschuss KiTa	-59.218 €	-13.856 €
Über das Defizit hinausgehende Betriebskostenfinanzierung bedingt durch andere Förderarten (z.B. Pauschalförderung oder Förderung pro Kind)		
Wohngemeindeanteil neues KiTaG (inkl. auswärtig betreuter Kinder)		144.903 €
Kosten für auswärtig betreute Kinder nach §25a KiTaG alt	20.398 €	entfällt
Finanzierungsvolumen Kommune inkl. auswärtig betreute Kinder	-79.616 €	-158.759 €
Kommunaler Anteil	68%	84%
Differenz zur bisherigen Finanzierung (Kita) ggü. 2019		-79.143 €
Kindertagespflege		
Wohngemeindeanteil für Kinder in Kindertagespflege (Eventuelle freiwillige Leistung vor der Reform)	722 €	15.364 €
Finanzierungsvolumen Kommune inkl. KTP	-80.338 €	-174.124 €
Differenz zur bisherigen Finanzierung (Kita und KTP) ggü. 2019		-93.785 €